

Film im Forum

DER LANGE FEBRUAR

Februar 2022: ein Monat, der kein Ende zu nehmen scheint. Was in dieser Zeit im ukrainischen Butschja passiert, hat Michael Stadnik in seinem Dokumentarfilm "Der lange Februar" festgehalten. Wir laden zum Kinoabend und zum Diskurs in die Schader-Stiftung ein.

24. SEPTEMBER 2026 | 18.00 UHR



**HESSEN FILM
& MEDIEN**

**HESSISCHE
DOKUMENTARFILMTAGE** 

Ein Beitrag zur WDC 2026 /
Contribution to WDC 2026

WDC 2026 wird gefördert durch /
WDC 2026 is funded by



STADT  **FRANKFURT AM MAIN**



Der lange Februar

**Im Rahmen von LETsDOK, den 7.
Hessischen Dokumentarfilmtagen,
zeigt die Schader-Stiftung den Film
"Der lange Februar" von Michael
Stadnik mit anschließender Podi-
umsdiskussion.**

Der Dokumentarfilm „Der lange Februar“ von Michael Stadnik dokumentiert den russischen Überfall auf die Ukraine am 24. Februar 2022 und die darauffolgende Besetzung von Butscha. Eine der dokumentierten Geschichten handelt vom Chor der St.-Andrij-Kirche; russische Soldaten töteten einen Sänger, sowie seine gesamte Familie und Nachbarn. Der Film erzählt u.a. die tragische Geschichte hinter den Morden – und wie Überlebende der Familie heute mit dem Trauma leben müssen.

Über fast drei Jahre hinweg recherchierte und sichtete Regisseur Michael Stadnik Privataufnahmen, die sehr persönliche Perspektiven des Alltags unter Gewalt, der Angst und der Okkupation auf unmittelbare Weise zeigen. Über seine persönliche Verbindung in die Ukraine – Stadnik hat Verwandte in der Nachbarstadt Butschas – ermöglicht der Film einen einzigartigen Blick auf die Realität unter der russischen Besetzung.

Die Schader-Stiftung zeigt den Film in Kooperation mit den Hessischen Dokumentarfilmtagen im Rahmen der 7. Dokumentarfilmtage LETsDOK. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion u. a. mit dem Regisseur Michael Stadnik statt.

Eine Teilnahme am Kinoabend mit Podiumsdiskussion ist für alle Interessierten möglich. Bitte melden Sie sich an unter: www.schader-stiftung.de/derlangefebruar

Programm

Donnerstag, 24. September 2026

17:30 Uhr
EINLASS

18:00 Uhr
BEGRÜSSUNG

Alexander Gemeinhardt, Vorstand der
Schader-Stiftung

18:05 Uhr
FILMVORFÜHRUNG

Der Lange Februar
Film von Michael Stadnik

19:30 Uhr
PODIUMSDISKUSSION

Michael Stadnik, Regisseur

Dr. Anja Mihr, Leiterin des Centers on Governance
through Human Rights an der Berlin Governance
Plattform

Dr. Stefan Meister, Leiter des Zentrums für Ordnung
und Governance in Osteuropa, Russland und
Zentralasien der Deutschen Gesellschaft für Aus-
wärtige Politik

Moderation: Dr. Kirsten Mensch, Wissenschaftliche
Referentin, Schader-Stiftung

21:00 Uhr
ENDE DER VERANSTALTUNG

VERANSTALTUNGSORT

Schader-Campus
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE

Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

ANMELDUNGEN

Die Teilnahme an den Veran-
staltungen ist kostenlos. Die Teil-
nehmendenzahl ist begrenzt.
Sie erhalten eine Anmeldebestä-
tigung per E-Mail.

PROGRAMM- VERANTWORTUNG

Dr. Stella Lorenz, Schader-Stiftung

Melanie Gärtner, AG DOK / Regional-
gruppe Rhein-Main

SCHADER-STIFTUNG

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
06151 17 59 17
lorenz@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie **hier**.